Die Schreiter-Fenster der Taufkapelle im Westturm

Johannes Schreiter (*1930), von 1963 bis 1987 Professor für freie Malerei und Graphik an der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste in Frankfurt/M, seit 1980 auch Gastdozent an Hochschulen in Übersee, u.a. in Neuseeland, ist der Schöpfer der Kunstverglasung in der Tauf¬kapelle des Münsters.

Bei der großen Sanierung und Umgestaltung des Innenraumes des Münsters von 1970 bis 1976 wurde der Bereich im Westturm freigelegt und somit auch die bis da-hin verborgenen Fenster. Von der alten Verglasung waren keine Spuren mehr vor-handen. So schlug das Amt für Bau- und Kunstpflege in Hannover vor, etwas Neues im Stile des 20. Jahrhunderts von einem Künstler der ersten Garnitur schaffen zu lassen. Die Wahl fiel auf einen der bedeutendsten Glaskünstler der Bundesrepublik mit internationalem Ruf.